

Friedrich Andreas Perthes in Stuttgart-Gotha ferner:

\*Jaeger: Festland. 2. Bd. Wege zu Christus. Gz. etwa 2, geb. Gz. etwa 3,5.

Otto: Das Heilige. Über das Irrrationale in der Idee des Göttlichen u. sein Verhältnis zum Rationalen. 2 Bde. Gz. je 4, geb. Gz. je 5.

1. Bd. Das Heilige. 11. Aufl.

2. Bd. Aufsätze, das Muminose betreffend.

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, A.-G., Verlagsabteilung in Kempten.

6100

Pierg: Wanderungen durch das gesunde u. kranke Seelenleben bei Kindern u. Erwachsenen. Gz. 2, Hwbd. Gz. 2,8.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin.

6106

\*Voerschmann: Baukunst u. Landschaft in China. Hwbd. Gz. 40.

## B. Anzeigen-Teil.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Den Herren **Verlegern** bringen wir zur gef. **Kenntnis**, daß wir unsere Beziehungen zu Herrn **Carl Fr. Fleischer**, Leipzig, gelöst haben. Wir bitten, mit uns direkt zu verkehren und in Rechnung zu liefern. Wir sichern prompte Bezahlung durch unsere Leipziger Bankverbindung in Mark u. Lire sofort nach jeweiligem Eingang zu.

„**Modernissima**“

Libreria Bemporad

— Rom —

18, Via delle Convertite.

### Daheim-Expedition (Welhagen & Klasing), Leipzig

Wir bitten davon Kenntnis zu nehmen, daß wir, gezwungen durch die wirtschaftlichen Verhältnisse, das Daheim nur noch unter Nachnahme bzw. gegen Einziehung des Betrages durch die BAG liefern können. Die Postnachnahmespesen tragen wir.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 8. August 1923.

Daheim-Expedition (Welhagen & Klasing).

### Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

## Welhagen & Klasing Bielefeld und Leipzig

Die wirtschaftlichen Verhältnisse zwingen uns, eine Änderung unserer Lieferungsbedingungen vorzunehmen.

Für feste Bezüge werden sämtliche Zielkonten aufgehoben.

Sendungen bis zum Betrage von 3 Millionen Mark liefern wir ausnahmslos nur noch unter Nachnahme. An Firmen, welche der BAG angeschlossen sind, liefern wir Sendungen, die über diesen Betrag hinausgehen, gegen Einziehung des Betrages durch die BAG. An alle Firmen, die der BAG nicht angeschlossen sind, liefern wir überhaupt nur noch unter Postnachnahme oder gegen Voreinsendung des Betrages.

Die Postnachnahmespesen tragen wir.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß die oben erwähnten Maßnahmen sich auch auf „Welhagen & Klasing's Monatshefte“ erstrecken.

Wir bitten die Herren Kollegen vom Sortiment, hiervon freundlichst Kenntnis zu nehmen.

Bielefeld und Leipzig, den 8. August 1923.

Welhagen & Klasing.